

Richter, Jutta

**Der Hund mit dem gelben Herzen.**

München: Hanser 1998

978-3-446-19258-4

(12)

Dies ist die Geschichte von Lotta, ihrem Bruder "Prinz Neumann" und dem Hund in Opa Schultes dämmriger Scheune. Der Hund hat vom Alleinsein die Schnauze voll – deshalb erzählt er im Schuppen den Kindern die Geschichte von G. Ott, dem großen Erfinder, und Lobkowitz, seinem besten Freund.

Bei Jungen kann man nie wissen: Freund oder Feind? Das weiß der Hund aus Erfahrung. Meistens sind Jungen Feinde und geben kleinen Hunden nur Fußtritte. Wie entwickelt sich die Beziehung von Prinz Neumann, Lottas Bruder, zu Hund?

- ( ) Sie fassen eine große Zuneigung zueinander und wünschen sich, dass die Zeit stehen bleiben soll, so glücklich sind sie.
- ( ) Sie misstrauen sich von Anfang an, denn Prinz Neumann ist wie die meisten Jungen, wild und herzlos.
- ( ) Prinz Neumann kann mit Hund nichts anfangen. Er überlässt ihn ganz seiner Schwester.

Der Hund erzählt nun von der größten Freundschaft aller Zeiten. Was haben die beiden Männer, G. Ott und Lobkowitz getan, als sie noch zusammen waren?

- ( ) Sie haben miteinander alle Sprachen der Welt aufgeschrieben.
- ( ) Sie haben miteinander die Welt erschaffen.
- ( ) Sie haben an einem Plan gearbeitet, wie man das Universum beherrschen kann.



Wortberg, Christoph

**Der Ernst des Lebens macht auch keinen Spaß .**

Nominierung Jugendliteraturpreis 2015

Weinheim: Beltz & Gelberg 2014

978-3-407-81158-5

(15)



Lenny ist 16 Jahre alt, sein zwei Jahre älterer Bruder Jakob liegt im Krankenhaus im Koma und wird künstlich am Leben gehalten. Die Ärzte haben keine Hoffnung mehr, dass Jakob gesund wird, und so beschließt die Familie, dass bei Jakob die lebenserhaltenden Geräte abgeschaltet werden sollen. Ein schlimmer Moment ist das, bei dem Lenny und seine Eltern anwesend sind, und er läutet schwere Tage für die Familie ein. Lenny hat seinen älteren Bruder Jakob immer bewundert. Den Großen, den Alleskönner. Doch jetzt ist Jakob tot. Lenny beginnt, Fragen zu stellen. Wer war sein Bruder? Wer ist er selbst? Und was, zum Teufel, ist der Sinn des Lebens ohne Jakob? Da trifft Lenny auf Rosa. Sie kannte seinen Bruder. Besser als er ahnt ...

Lenny sitzt im Auto seiner Eltern auf dem Weg nach Garmisch. Vater sieht erschöpft aus, Mutter hat auf der Nasenwurzel eine senkrechte Falte. Was genau haben sie in Garmisch vor?

- Sie fahren zum angekündigten Tod von Jakob, Lennys Bruder.
- Sie gehen auf eine Beerdigung.
- Sie fahren zu Herrn Pichelmayer, einen Rechtsanwalt.

Der Arzt sagt dann: "Wenn Sie dann so weit sind." Die Luft ist voller Schmerz und Verlorenheit. Dann nickt der Arzt der Krankenschwester zu. Was geschieht?

- Obwohl die Atemmaschine ausgeschaltet wird, atmet Jakob weiter.
- Der Brustkorb von Lennys Bruder hebt sich noch ein einziges Mal, dann rührt er sich nicht mehr. Jakob ist nun wirklich tot.
- Jakob macht noch einmal die Augen auf und lächelt. "Noch nicht", sagt er leise.